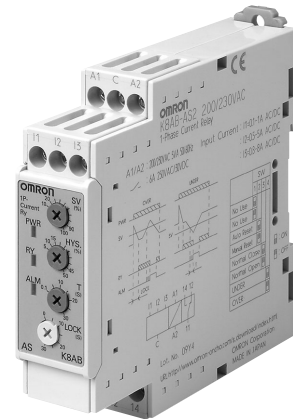


# Einphasen-Stromüberwachungsrelais K8AB-AS

**Ideal für die Stromüberwachung bei industriell genutzten Heizungen und Motoren.**

- Überwachung auf Über- und Unterstrom.
- Unterstützung von manueller und automatischer Rücksetzung in einem Überwachungsrelais.
- Startsperrung und Ansprechzeit können separat eingestellt werden.
- Ein Wechsler-Ausgangsrelais, 6 A bei 250 V AC (ohmsche Last).
- Nutzung des Ausgangsrelais als Öffner oder Schließer wählbar.
- Unterstützung für Prozessregelsignal- (4 bis 20 mA) und Stromwandler-Eingang (0 bis 1 A oder 0 bis 5 A).
- Warnmeldung des Relais ist durch eine LED-Anzeige leicht erkennbar.
- Einfache Verdrahtung mit Aderendhülsen.  
2 × 2,5 mm<sup>2</sup> Volldraht oder 2 × 1,5 mm<sup>2</sup> Litze mit Standard-Aderendhülsen.
- Zertifizierung zur Konformität mit dem CE-Zeichen durch unabhängige Prüfstelle. UL-Zertifiziert.



## Aufbau der Modellnummer

### ■ Erläuterung der Modellnummer

**K8AB-**

1      2 3      4

#### 1. Basismodell

K8AB: Mess- und Überwachungsrelais

#### 2. Funktionen

AS: Einphasen-Stromüberwachungsrelais (einseitiger Betrieb)

#### 3. Strom-Messbereich

- 1: 2 bis 20 mA AC/DC, 10 bis 100 mA AC/DC, 50 bis 500 mA AC/DC
- 2: 0,1 bis 1 A AC/DC, 0,5 bis 5 A AC/DC, 0,8 bis 8 A AC/DC
- 3: 10 bis 100 A AC, 20 bis 200 A AC (siehe Hinweis)

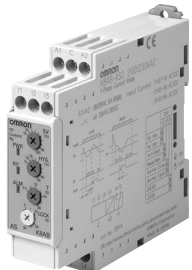
**Hinweis:** Das Modell K8AB-AS3 ist speziell für die Verwendung in Kombination mit dem OMRON K8AC-CT200L Stromwandler (CT) konzipiert. (Ein Direktanschluss eines Eingangssignals ohne Stromwandler ist nicht möglich.)

#### 4. Versorgungsspannung

- 24 VDC: 24 V DC
- 24 VAC: 24 V AC
- 100-115 VAC: 100 bis 115 V AC
- 200-230 VAC: 200 bis 230 V AC

# Bestellinformationen

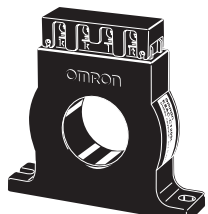
## ■ Bestellbezeichnungen

Einphasen-Stromüberwachungsrelais	Strom-Messbereich	Versorgungsspannung	Bestellbezeichnung
	2 bis 20 mA AC/DC 10 bis 100 mA AC/DC, 50 bis 500 mA AC/DC	24 V DC	<b>K8AB-AS1 24 VDC</b>
		24 V AC	<b>K8AB-AS1 24 VAC</b>
		100 bis 115 V AC	<b>K8AB-AS1 100-115 VAC</b>
		200 bis 230 V AC	<b>K8AB-AS1 200-230 VAC</b>
	0,1 bis 1 A AC/DC, 0,5 bis 5 A AC/DC, 0,8 bis 8 A AC/DC	24 V DC	<b>K8AB-AS2 24 VDC</b>
		24 V AC	<b>K8AB-AS2 24 VAC</b>
		100 bis 115 V AC	<b>K8AB-AS2 100-115 VAC</b>
		200 bis 230 V AC	<b>K8AB-AS2 200-230 VAC</b>
	10 bis 100 A AC, 20 bis 200 A AC (siehe Hinweis)	24 V DC	<b>K8AB-AS3 24 VDC</b>
		24 V AC	<b>K8AB-AS3 24 VAC</b>
		100 bis 115 V AC	<b>K8AB-AS3 100-115 VAC</b>
		200 bis 230 V AC	<b>K8AB-AS3 200-230 VAC</b>

**Hinweis:** Das Modell K8AB-AS3 ist für die Verwendung in Kombination mit dem OMRON K8AC-CT200L Stromwandler (CT) konzipiert. (Ein Direktanschluss eines Eingangssignals ohne Stromwandler ist nicht möglich.)

## ■ Zubehör (gesondert erhältlich)

### OMRON Stromwandler

Stromwandler	Eingangsbereich	Geeignet für Stromwandler	Produktbezeichnung
	10 bis 100 A AC, 20 bis 200 A AC	K8AB-AS3	<b>K8AC-CT200L</b>

### Andere Stromwandler

Sekundärseitiger Strom des Stromwandlers	Geeignet für Stromwandler
0 bis 1 A AC, 0 bis 5 A AC	K8AB-AS2

# Nennwerte und Eigenschaften

## ■ Nennwerte

Spannungsversorgung	Nicht isolierte Spannungsversorgung	24 V DC (1 W)
	Isolierte Spannungsversorgung	24 V AC (3 VA), 100 bis 115 V AC (4 VA), 200 bis 230 V AC (5 VA)
Ansprechen (Einstellwert, SV)	Einstellbarer Arbeitsbereich	10 % bis 100 % des maximalen Nenn-Eingangswerts
	Ansprechwert	100 % Ansprechen bei Sollwerterreichung
Rücksetzung (Hysterese, HYS)	Hysterese	5 % bis 50 % des Ansprechwerts
	Rücksetzmethode	Manuelle/automatische Rücksetzung (wählbar) Manuelle Rücksetzung: Versorgungsspannung min. 1 Sekunde lang ausschalten.
Ansprechzeit (T)		0,1 bis 30 s (Wert bei schneller Änderung des Eingangs von 0 % auf 120 %.)
Startsperre bei Einschalten der Versorgungsspannung (LOCK)		0 bis 30 s (Wert bei schneller Änderung des Eingangs von 0 % auf 120 %; Sperr-Zeitfunktion wird gestartet, wenn der Eingang ca. 30 % des Einstellwerts erreicht.)
Einstellgenauigkeit		±10 % des Skalenendwerts
Zeitfehler		±10 % des Einstellwerts (Minimalfehler: 50 ms)
Eingangsfrequenz	K8AB-AS1/AS2	DC-Eingang, 45 bis 65 Hz
	K8AB-AS3	45 bis 65 Hz
Kontinuierlicher Eingang	K8AB-AS1/AS2	Kontinuierlicher Eingang: 115 % des Eingangs-Maximalwerts, für max. 10 s: 125 % des Eingangs-Maximalwerts
	K8AB-AS3	Kontinuierlicher Eingang: 240 A, für max. 30 s: 400 A, für max 1 s: 1.200 A
Eingangsimpedanz		max. 5 Ω
Leuchtanzeigen		Betrieb (PWR): grüne LED, Relaisausgang (RY): gelbe LED, Alarmausgänge (ALM): rote LED
Ausgangsrelais		Einpoliges Wechsler-Relais (6 A bei 250 V AC, ohmsche Last)

## ■ Technische Daten

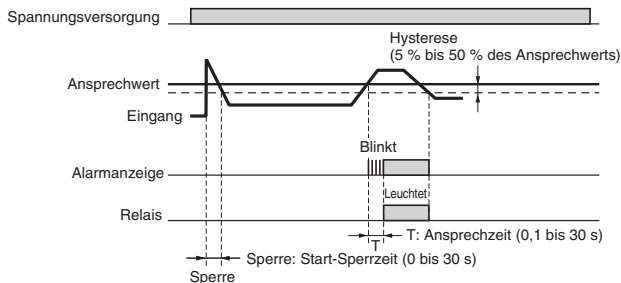
Temperatur der Betriebsumgebung		-20 bis 60 °C (ohne Kondensat- oder Eisbildung)
Lagertemperatur		-40 bis 70 °C (ohne Kondensat- oder Eisbildung)
Luftfeuchtigkeit (Betrieb)		25 % bis 85 %
Luftfeuchtigkeit (Lagerung)		25 % bis 85 %
Höhenlage		max. 2.000 m ü. NN
Betriebsspannungsbereich		85 % bis 110 % der Nennbetriebsspannung
Nennversorgungsspannungsfrequenz		50/60 Hz ±5 Hz (AC-Spannungsversorgung)
Ausgangsrelais	Ohmsche Last	6 A bei 250 V AC ( $\cos\phi = 1$ ) 6 A bei 30 V DC ( $L/R = 0$ ms)
	Induktive Last	1 A bei 250 V AC ( $\cos\phi = 0,4$ ) 1 A bei 30 V DC ( $L/R = 7$ ms)
	Mindestlast	10 mA bei 5 V DC
	Maximale Kontaktspannung	250 V AC
	Maximaler Kontaktstrom	6 A AC
	Maximale Schaltleistung	1.500 VA
	Mechanische Lebensdauer	10.000.000 Schaltspiele
	Elektrische Lebensdauer	Einschalten: 50.000 Schaltspiele, Ausschalten: 30.000 Schaltspiele
Anzugsdrehmoment für die Klemmschrauben		1,2 Nm
Leitungsquerschnitt		Es können zwei Volldrähte mit einem Leiterquerschnitt von 2,5 mm <sup>2</sup> oder zwei Litzen mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm <sup>2</sup> mit Aderendhülse und Isolierschaft gemeinsam angeschlossen werden.
Isolationswiderstand		20 MΩ (bei 500 V) zwischen Spannung führenden Klemmen und freiliegenden, stromlosen Teilen 20 MΩ (bei 500 V) zwischen einzelnen Spannung führenden Klemmen (d.h. zwischen Eingangs-, Ausgangs- und Spannungsversorgungsklemmen)

<b>Schutzklasse</b>	Klemmenbereich: IP20, hinteres Gehäuse: IP40
<b>Gehäusefarbe</b>	Munsell 5Y8/1 (elfenbein)
<b>Gehäusematerial</b>	ABS-Kunststoff (selbstlöschender Kunststoff) UL94-V0
<b>Gewicht</b>	200 g
<b>Montage</b>	Montage auf DIN-Schiene oder Befestigung mit M4-Schrauben
<b>Abmessungen</b>	22;5 (B) × 90 (H) × 100 (T) mm
<b>Installationsumgebung</b>	Überspannungskategorie III, Verschmutzungsgrad 2
<b>Anwendungsnormen</b>	EN60255-5/-6
<b>Sicherheitsnormen</b>	EN60664-1
<b>EMV</b>	<p>EMI: EN61326, Industrieanwendungen                      Elektromagnetische Interferenzwellen                      CISPR11 Gruppe 1, Klasse A: CISPR16-1/-2                      Störwellenspannung an den Klemmen                      CISPR11 Gruppe 1, Klasse A: CISPR16-1/-2</p> <p>EMS: EN61326, Industrieanwendungen                      Elektrostatische Entladung EN61000-4-2:8 kV (berührungslos)                      Abgestrahltes elektromagnetisches HF-Feld EN61000-4-3:                      10 V/m 1 kHz Sinuswellen-Amplitudenmodulation (80 MHz bis 1 GHz)                      Schnelle transiente Störungen EN61000-4-4: 1 kV (E/A-Signalleitung), 2 kV (Versorgungsleitung)                      Stoßspannungen EN61000-4-5: 1 kV zwischen Leitungen (Versorgungsleitung), 2 kV zwischen Leitung und Masse (Versorgungsleitung)</p> <p>Leitungsgeführte Störgrößen EN61000-4-6:3 V (0,15 bis 80 MHz)                      Störfestigkeit gegen Netzfrequenz-Magnetfeld                      EN61000-4-8: 30 A/m                      Spannungsabfall/-unterbrechung:                      EN61000-4-11: 0,5 Zyklen, je 0,180°, Polarität 100 % (Nennspannung)</p>

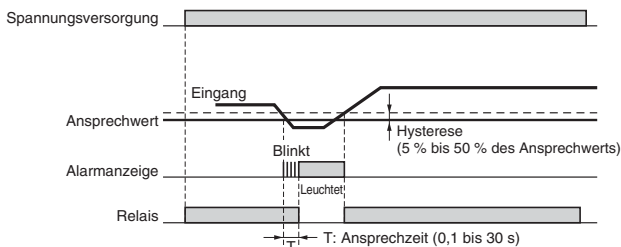
## Anschlüsse

### Verdrahtungsplan

#### Zeitablaufdiagramm für Überstrombetrieb (Schließer-Ausgang)



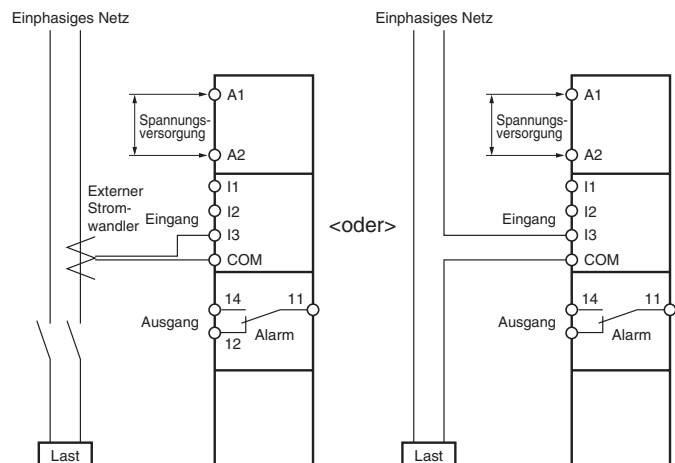
#### Zeitablaufdiagramm für Unterstrombetrieb (Öffner-Ausgang)



#### Messbereiche und Anschlüsse

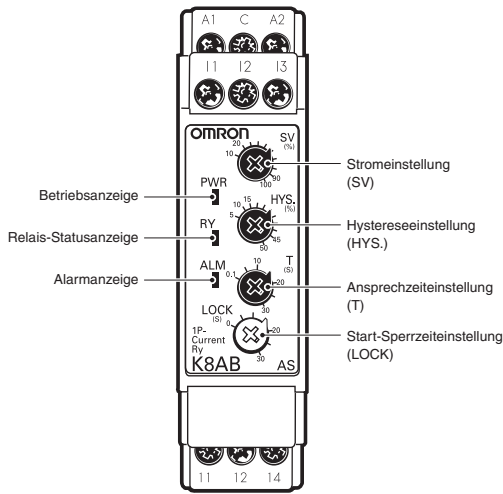
Produktbezeichnung	Messbereich	Anschluss
K8AB-AS1	2 bis 20 mA AC/DC	I1-COM
	10 bis 100 mA AC/DC	I2-COM
	50 bis 500 mA AC/DC	I3-COM
K8AB-AS2	0,1 bis 1 A AC/DC	I1-COM
	0,5 bis 5 A AC/DC	I2-COM
	0,8 bis 8 A AC/DC	I3-COM
K8AB-AS3	10 bis 100 A AC/DC (siehe Hinweis)	I2-COM
	20 bis 200 A AC/DC (siehe Hinweis)	I3-COM

**Hinweis:** Das Modell K8AB-AS3 ist nur in Kombination mit dem OMRON K8AC-CT200L Stromwandler (CT) verwendbar. (Ein direktes Anschliessen des Eingangssignals ist bei diesem Modell nicht möglich.)



# Bezeichnungen

## ■ Vorderseite



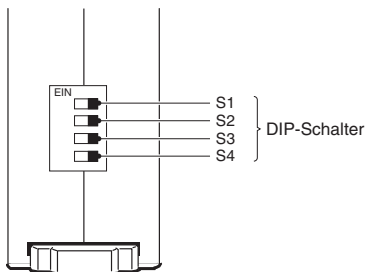
## Leuchtanzeigen

Beschreibung	Funktion
Betriebsanzeige (PWR: grün)	Leuchtet bei eingeschalteter Versorgungsspannung.
Relais-Statusanzeige (RY: gelb)	Leuchtet bei angezogenem Relais.
Alarmanzeige (ALM: rot)	Leuchtet bei Vorliegen eines Über- oder Unterstroms. Die Leuchtanzeige blinkt zur Anzeige des Fehlerzustands, nachdem das Eingangssignal den Grenzwert überschritten hat, während die Ansprechzeit noch läuft.

## Drehwahlschalter

Beschreibung	Verwendung
Stromeinstellung (SV)	Dient zur Einstellung des Stroms auf einen Wert zwischen 10 % und 100 % des Nenn-Eingangstroms.
Hystereseeinstellung (HYS.)	Dient zur Einstellung des Ansprechwertes auf 5 % bis 50 % des Arbeit-Nennwertes.
Ansprechzeiteinstellung (T)	Dient zur Einstellung der Ansprechzeit auf 0,1 bis 30 s.
Start-Sperrzeiteinstellung (LOCK)	Dient zur Einstellung der Start-Sperrzeit auf 0 bis 30 s.

## ■ DIP-Schalter zur Funktionsauswahl

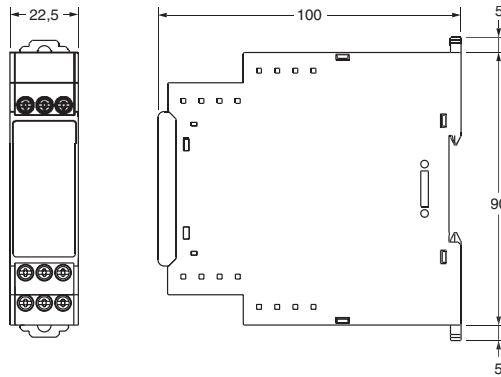
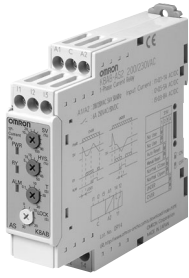


## Funktionen der DIP-Schalter

	Funktion	Funktion		Werkseinstellung
		AUS	EIN	
S1	Nicht verwendet.	AUS	Nicht verwendet.	AUS
S2	Rücksetzart	AUS	Manuelle Rücksetzung	AUS
		EIN	Automatische Rücksetzung	
S3	Relais-Arbeitsweise	AUS	Schließer (normal AUS)	AUS
		EIN	Öffner (normal EIN)	
S4	Betriebsart	AUS	Überstrom-Überwachung	AUS
		EIN	Unterstrom-Überwachung	

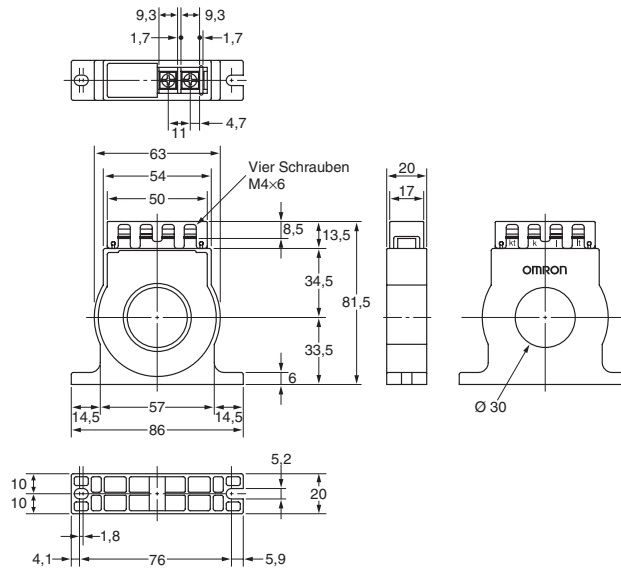
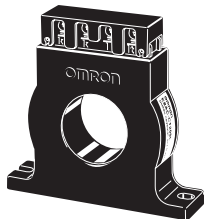
# Abmessungen (mm)

K8AB-AS

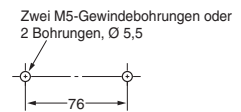


# OMRON Stromwandler

K8AC-CT200L



Abmessungen für Befestigungsbohrungen



# Sicherheitshinweise

## ■ Hinweise zur sicheren Verwendung

Achten Sie zur Gewährleistung der Sicherheit auf die Beachtung der folgenden Hinweise.

1. Betreiben oder verwahren Sie dieses Gerät nicht in folgenden Umgebungen:
  - Im Freien oder an Orten, die direkter Sonneneinstrahlung oder Wettereinflüssen ausgesetzt sind.
  - An Orten, an denen Staub, Eisenstaub oder korrosive Gasen (insbesondere Schwefel- oder Ammoniakgase) auftreten.
  - Orte, die statischer Elektrizität oder induktiven Störungen ausgesetzt sind.
  - Orte, an denen das Produkt mit Wasser oder Öl in Kontakt kommen kann.
2. Achten Sie darauf, das Produkt in der korrekten Lage zu montieren.
3. Es besteht eine geringe Gefahr eines elektrischen Schlags. Berühren Sie die Klemmen nicht bei eingeschalteter Spannung.
4. Achten Sie darauf, sich mit allen Anleitungen in der Bedienungsanleitung vertraut zu machen, bevor Sie das Produkt verwenden.
5. Achten Sie bei der Verdrahtung auf die korrekten Klemmenbezeichnungen und die richtige Polarität.
6. Ziehen Sie die Klemmschrauben mit dem folgenden Drehmoment fest.  
Empfohlenes Anzugsdrehmoment: 0,54 Nm
7. Das Produkt darf nur in einer Betriebsumgebung eingesetzt werden, in der Temperatur und Luftfeuchtigkeit innerhalb der für das Produkt angegebenen Nennwerte liegen.
8. Es besteht eine geringe Explosionsgefahr. Verwenden Sie das Produkt nicht an Orten, an denen brennbare oder explosive Gase vorhanden sind.
9. Achten Sie darauf, dass auf das installierte Produkt keine Kräfte einwirken.
10. Installieren Sie Schalter oder Schutzschalter, die den anwendbaren Anforderungen der Normen IEC60947-1 und IEC60947-3 entsprechen und kennzeichnen Sie diese auf geeignete Weise, um dem Bediener die Möglichkeit zum einfachen Ausschalten des Produkt zu bieten.
11. Verwenden Sie für den DC-Spannungsversorgungseingang eine SELV-Spannungsversorgung mit Überstromschutz. Eine SELV-Spannungsversorgung zeichnet sich durch eine verstärkte oder Schutzisolierung für Primär- und Sekundärseite und eine Ausgangsspannung von 30 Veff mit einer Spitzenspannung von 42,4 V oder maximal 60 V DC aus.  
Empfohlene Spannungsversorgung: Modell S8VS-06024□ (OMRON-Produkt).

## ■ Hinweise zur ordnungsgemäßen Verwendung

### Zur ordnungsgemäßen Verwendung

1. Betreiben Sie das Gerät nicht an folgenden Orten.
  - Orte, die der Wärmeabstrahlung von Hitze erzeugenden Geräten ausgesetzt sind.
  - Orte, die Vibrationen oder starken Stößen ausgesetzt sind.
2. Achten Sie darauf, Einstellungswerte zu verwenden, die für das gesteuerte Gerät geeignet sind. Andernfalls besteht die Gefahr unerwarteten Verhaltens des Geräts, wodurch Verletzungen oder Schäden am Produkt verursacht werden können.
3. Verwenden Sie zur Reinigung keine Verdünnung oder andere Lösungsmittel. Verwenden Sie handelsüblichen Alkohol.
4. Entsorgen Sie das Produkt vorschriftsmäßig als Industrieabfall.
5. Setzen Sie das Produkt nur in einem Schaltschrank ein, der so gestaltet ist, dass ein evtl. im Inneren entstehendes Feuer nicht nach außen übergreifen kann.

### Zur Installation

1. Verwenden Sie zur Verdrahtung die empfohlenen Aderendhülsen.
2. Der Bereich um das Produkt darf nicht blockiert werden, damit eine einwandfreie Wärmeabgabe gewährleistet ist. (Wird keine ausreichender Platz für die Wärmeabgabe freigehalten, wird die Lebensdauer des Produkt dadurch verkürzt.)
3. Achten Sie bei der Verdrahtung darauf, dass keine Spannung an dem Produkt anliegt, um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden.
4. Achten Sie bei der Einstellung der DIP-Schalter darauf, dass keine Spannung an dem Produkt anliegt, um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden.

### Entstörung

1. Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Geräten, die starke Hochfrequenzwellen oder Überspannungstöße aussenden.
2. Bei Verwendung eines Entstörfilters prüfen Sie Spannung und Stromstärke und bauen Sie den Filter so nah wie möglich am Produkt ein.
3. Verlegen Sie die Verkabelung zum Gerät zur Vermeidung von induktiven Störeinstrahlungen räumlich getrennt von Starkstromleitungen bzw. Hochspannungsleitungen. Verlegen Sie die Kabel nicht parallel zu/mit Kabeln wie Netzleitungen. Weitere Maßnahmen zur Reduzierung von induktiven Störungen sind das Verlegen der Kabel in separaten Kanälen oder die Verwendung von abgeschirmten Kabeln.

### Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Betrieb des Produkts, um einen fehlerhaften Betrieb, Fehlfunktionen oder einen Ausfall zu vermeiden.

1. Beim Einschalten der Versorgungsspannung muss die Nennspannung innerhalb einer Sekunde nach dem Einschalten erreicht werden.
2. Achten Sie darauf, für Betrieb, Eingänge und Transformatoren ein Spannungsversorgung mit geeigneter Leistung und Belastbarkeit zu verwenden.
3. Die Wartung und Handhabung dieses Produkts darf nur durch qualifizierte Personen erfolgen.
4. Der Verzerrungsanteil der Eingangs-Wellenform darf max. 30 % betragen. Die Verwendung dieses Produkts in Stromkreisen mit starker Verzerrung in der Wellenform kann zu einem unerwünschten Verhalten des Produkts führen.
5. Das Produkt ist nicht für Thyristorsteuerungen oder Frequenzrichter geeignet.
6. Gehen Sie bei der Einstellung von Drehreglern am Produkt stets von Minimum zu Maximum vor.

# Garantie und Anwendungshinweise

## Lesen und Verstehen dieses Datenblatts

Bitte lesen Sie vor dem Kauf der Produkte dieses Datenblatt, und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben. Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Ihre OMRON-Vertretung.

## Gewährleistung und Haftungsbeschränkungen

### GEWÄHRLEISTUNG

OMRON gewährleistet ausschließlich, dass die Produkte frei von Material- und Produktionsfehlern sind. Diese Gewährleistung erstreckt sich auf zwei Jahre (falls nicht anders angegeben) ab Kaufdatum bei OMRON.

OMRON ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE ODER ZUSAGE, WEDER EXPLIZIT NOCH IMPLIZIT, BEZÜGLICH DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER, DER HANDELSÜBLICHKEIT ODER DER EIGNUNG DER PRODUKTE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. JEDER KÄUFER ODER BENUTZER ERKENNT AN, DASS DER KÄUFER ODER BENUTZER ALLEINE BESTIMMT HAT, OB DIE JEWEILIGEN PRODUKTE FÜR DEN VORGEGEHENEN VERWENDUNGSZWECK GEEIGNET SIND. OMRON SCHLIESST ALLE ÜBRIGEN IMPLIZITEN UND EXPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUS.

### HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

OMRON ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR SPEZIELLE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN, SCHÄDEN DURCH ENTGANGENEN GEWINN ODER WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE JEDER ART, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PRODUKTEN STEHEN, GLEICH OB DIESE ANSPRÜCHE AUF EINEM VERTRAG, EINER GEWÄHRLEISTUNG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG BASIEREN.

OMRON ist in keinem Fall haftbar für jedwede Ansprüche, die über den jeweiligen Kaufpreis des Produkts hinaus gehen, für das der Haftungsanspruch geltend gemacht wird.

OMRON ÜBERNIMMT IN KEINEM FALL DIE VERANTWORTUNG FÜR GEWÄHRLEISTUNGS- ODER INSTANDSETZUNGSANSPRÜCHE IM HINBLICK AUF DIE PRODUKTE, SOWEIT NICHT DIE UNTERSUCHUNG DURCH OMRON ERGEBEN HAT, DASS DIE PRODUKTE ORDNUNGSGEMÄSS GEHANDHABT, GELAGERT, INSTALLIERT UND GEWARTET WURDEN UND KEINERLEI BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH VERSCHMUTZUNG, MISSBRAUCH, UNSACHGEMÄSSE VERWENDUNG ODER UNSACHGEMÄSSE MODIFIKATION ODER INSTANDSETZUNG AUSGESETZT WAREN.

## Anwendungshinweise

### EIGNUNG FÜR DIE VERWENDUNG

OMRON ist nicht dafür verantwortlich, dass die im Zusammenhang mit der Kombination von Produkten in der Anwendung des Kunden oder der Verwendung der Produkte stehenden Normen, Regelungen oder Bestimmungen eingehalten werden.

Der Anwender muss vor Verwendung des Produkts alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um dessen Eignung für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Machen Sie sich mit allen Einschränkungen im Hinblick auf die Verwendung dieses Produkts vertraut und beachten Sie sie.

VERWENDEN SIE DIE PRODUKTE NIEMALS FÜR ANWENDUNGEN, DIE EINE GEFAHR FÜR LEBEN ODER EIGENTUM DARSTELLEN, OHNE SICHERZUSTELLEN, DASS DAS GESAMTSYSTEM UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER JEWEILIGEN RISIKEN KONZIPIERT UND DIE PRODUKTE VON OMRON IM HINBLICK AUF DIE BEABSICHTIGTE VERWENDUNG IN DER GESAMTEN EINRICHTUNG BZW. IM GESAMTEN SYSTEM ENTSPRECHEND ORDNUNGSGEMÄSS EINGESTUFT UND INSTALLIERT WERDEN.

## Haftungsausschlüsse

### LEISTUNGSDATEN

Die in diesem Katalog genannten Leistungsdaten dienen als Anhaltspunkte zur Beurteilung der Eignung durch den Benutzer und werden nicht garantiert. Die Daten können auf den Testbedingungen von OMRON basieren und müssen vom Benutzer auf die tatsächliche Anwendungssituation übertragen werden. Die tatsächliche Leistung unterliegt der Bestimmungen von OMRON im Abschnitt *Gewährleistung und Haftungsbeschränkungen*.

### ÄNDERUNG DER TECHNISCHEN DATEN

Im Zuge der technischen Weiterentwicklung können jederzeit Änderungen an den technischen Daten und den verfügbaren Zubehörteilen für das Produkts erfolgen. Bitte wenden Sie sich wegen der konkreten technischen Daten des erworbenen Produkts an Ihre OMRON-Vertretung.

### ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Die Angaben zu Abmessungen und Gewicht sind Nennwerte, die nicht für Fertigungszwecke bestimmt sind, auch wenn Toleranzen angegeben sind.

Cat. No. N142-DE2-01

**Im Sinne der ständigen Produktverbesserung behalten wir uns Änderungen der Technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vor.**

#### DEUTSCHLAND

Omron Electronics G.m.b.H  
Elisabeth-Selbert-Strasse 17  
D-40764 Langenfeld  
Tel: +49 (0) 2173 680 00  
Fax: +49 (0) 2173 680 04 00  
www.omron.de

Berlin Tel: +49 (0) 30 435 57 70  
Düsseldorf Tel: +49 (0) 2173 680 00  
Hamburg Tel: +49 (0) 40 76750-0  
München Tel: +49 (0) 89 379 07 96  
Stuttgart Tel: +49 (0) 7032 81 13 10

#### ÖSTERREICH

Omron Electronics G.m.b.H.  
Brunner Straße 81, A-1230 Wien  
Tel: +43 (0) 1 80 19 00  
Fax: +43 (0) 1 80 44 846  
www.omron.at

#### SCHWEIZ

Omron Electronics AG  
Sennweidstrasse 44, CH-6312 Steinhausen  
Tel: +41 (0) 41 748 13 13  
Fax: +41 (0) 41 748 13 45  
www.omron.ch  
Romanel Tel: +41 (0) 21 643 75 75